Beschluss:

Ratsherr Kühl fragt nach, inwieweit eine Ablehnung der Vorlage dazu führen würde, dass vorangegangene Beschlüsse der Gremien zu der Thematik hinfällig wären. Er bittet die Verwaltung um rechtlich verbindliche Auskunft.

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras erklärt, dass eine Ablehnung keineswegs dazu führen würde, dass vorangegangene Beschlüsse unwirksam würden. Er weist auf die Begründung hin. Dort ist vermerkt, dass entsprechender Beschluss im Sinne der Vorlage erforderlich sei, um Mittel aus dem Treuhandvermögen einsetzen zu können. Würde die Vorlage abgelehnt, wäre die Finanzierung nicht mehr gewährleistet.

Ratsfrau Dannheiser bringt einen Ergänzungsantrag ein, wie er am 08.10.2015 vom Bau-, Planung- und Umweltausschuss beschlossen wurde. Dieser Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 15. beigefügt.
Diesem Ergänzungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

Der Vorlage in der somit ergänzten Fassung wird mit 42 Stimmen bei 1 Enthaltung (Ratsherr Proch) zugestimmt.